



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Sermo Revocatorius, Das ist: Widerrufs-Predigt/ Andreae
Wigandi, Auf unterschiedlichen Thum-Cantzeln/ als
Mäintz/ Würtzburg/ Speyer/ Worms/ Erfurth/ wie auch zu
Fulda und anderwärts gewesenen ...**

Wigand, Andreas

[Jena], 1671

Textus

urn:nbn:de:hbz:466:1-32979

wohlten bin gebracht worden. Wie es aber mit meiner
 Reise von Erfurth biß hieher / und mit Enderung der
 Religion sey hergangen / was der ganze Verlauff mei-
 ner Bekehrung sey / und warum ich meinen Stand
 geendert / von dem Pabstthum zu der Lutherischen Ev-
 angelischen Kirchen kommen / und mich gewendet habe /
 werde ich in dieser meiner gegenwärtigen vorhabender
 und wohlbedachter Revocatoria und Erlä-
 rungs-Predigt / klärlich und deutlich / meinem
 Brauch nach / Eurer Liebe und Andacht zu Gemütthe
 führen / und für Augen stellen. Welches / weil es ohne
 sonderbahre Gnade / Hülffe und Beystand Gottes
 nicht geschehen mag / so wollen wir dieselbige mit einem
 andächtigen Vater unser von Gott begehren / Sie
 wollen mir / mit ihren innerlichen Seuffzern zu Gott /
 zu Erlangung dieser Gnade / zu Hülffe kommen.

TEXTUS

I. Cor. XIII. vers. 10. & 11.

textus. **C**Um essem parvulus, loque-
 bar ut parvulus, sapiebam
 ut parvulus, cogitabam ut par-
 vulus. Quando autem factus
 sum vir, evacuavi, quæ erant
 parvuli. Da

D Mich ein Kind war / da
 redete ich wie ein Kind /
 und war klug wie ein
 Kind / und hatte kindische An-
 schläge. Da ich aber ein Mann
 ward / that ich ab was kindisch
 war.

Zingang.

Est freylich war / was Salomon Proverb. 16. ge-
 redet hat: Est quæ via, quæ videtur homini recta, &
 novissima ejus ducunt ad mortem, manchem
 gefällt ein Weg wohl / aber sein letztes
 reicht zum Tode. In diesem Irrthum bin
 ich gesteckt viele lange Jahre: Ich vermeinte / die Papistische
 Lehre wäre der rechte und gerade Weg zum Himmel / sie were
 die Lehre Christi / sie sey der Weg / den die Apostel und erste Chri-
 sten gegangen / und uns gezeiget hätten; Endlich durch Er-
 leuchtung des Allerhöchsten / habe ich vermercket / daß das
 Pabsthum und der Römischen Kirchen abergläubischer Weg
 den Menschen führe zu dem ewigen Verderben / und zu einem
 unglückseligen Tode. Habe mich auch nicht nur einmahl
 darüber verwundert / wie ich / unangesehen meine Gelehr- und
 Wissen-